

bessere sozialistische Erziehung unserer Genossen und Kollegen die Kennziffern nicht nur erreicht, sondern überboten werden. Verschiedene Genossen sprachen von der Bereitschaft ihrer Kollegen, den Plan zu erfüllen, und davon, daß diese Bereitschaft ungenügend von der AGL. unterstützt wird. Wir erläuterten die Bedeutung der höheren Stufe des sozialistischen Wettbewerbs, die Rolle der Brigaden der sozialistischen Arbeit und der sozialistischen Arbeits- und Forschungsgemeinschaften. Einige Genossen wurden kritisiert, weil sie nicht persönlich am sozialistischen Wettbewerb teilnahmen, abseits von den Brigaden der sozialistischen Arbeit standen, nicht die Seifert-Methode anwandten und nicht nach der Christoph/Wehner-Methode arbeiteten. Die Mitgliederversammlung legte im Beschluß fest, daß alle Genossen den Kampf um die Beseitigung der Planschulden bis zum zehnten Jahrestag organisieren müssen. Der Genosse Betriebsleiter wurde mit der Ausarbeitung eines Aufholeplanes beauftragt.

Aufholeplan mit Belegschaft beraten

Dieser Aufholeplan wurde in den Gewerkschaftsgruppen diskutiert und durch Vorschläge der Kollegen ergänzt. Es wurde ein Kampfstab bei der Betriebsleitung gebildet, der alle Probleme, die die Kollegen der einzelnen Abteilungen nicht allein bewältigen konnten, schnell und operativ löste. Kampf Stäbe, in die die Gewerkschaftsvertrauensleute und die besten Produktionsarbeiter einbezogen wurden, bildeten wir auch in den Betriebsbereichen.

Den Genossen wurde zur Pflicht gemacht, sich an die Spitze des sozialistischen Wettbewerbs zu stellen und die Bildung von Brigaden der sozialistischen Arbeit und von sozialistischen Arbeits- und Forschungsgemeinschaften durch ihr persönliches Beispiel zu fördern. Da nicht alle Genossen diese Pflicht ernst nahmen, führten wir dazu Parteigruppenversammlungen durch. Eine große Hilfe zur Erhöhung der Aktivität unserer Genossen war auch die Registrierung der Parteimitglieder und Kandidaten. In den persönlichen Aussprachen, die wir anlässlich der Registrierung führten, übernahmen

viele Genossen Selbstverpflichtungen. Einige Genossen erhielten Parteiaufträge. Alle Parteiaufträge und Selbstverpflichtungen waren darauf gerichtet, sozialistische Brigaden und sozialistische Arbeitsgemeinschaften zu bilden. Ein gutes Beispiel gab Genosse Ortlepp. Als Meister einer guten Abteilung in der Vorfertigung übernahm er nach dem Vorbild der Genossin Irmgard Richter eine zurückgebliebene Abteilung. Diese Abteilung konnte dann anlässlich des zehnten Jahrestages für gute Arbeit ausgezeichnet werden. Sie hatte den Plan aufgeschlüsselt, das „Buch der guten Taten“ eingerichtet und gute Ergebnisse in der Planerfüllung erreicht.

In den Versammlungen der Gewerkschaftsgruppen und in Produktionsberatungen traten jetzt unsere Genossen stärker in Erscheinung. Eine bessere Zusammenarbeit zwischen den Parteigruppenorganisatoren und den Gewerkschaftsvertrauensleuten wurde hergestellt. Sie berieten die tägliche Erfüllung des Aufholeplanes. Die Meister und die besten Produktionsarbeiter wurden zu diesen Beratungen herangezogen.

Aussprachen mit der Intelligenz

Um die Angehörigen der technischen Intelligenz für die aktive Mitarbeit in den sozialistischen Arbeitsgemeinschaften zu gewinnen, veranstalteten wir mehrere Foren mit dem Thema: „Die Rolle der Intelligenz beim Sieg des Sozialismus.“ Auf Initiative der Parteimitglieder entwickelte sich daraufhin zum Beispiel am Montageband 105 eine sozialistische Arbeitsgemeinschaft, der Ingenieure, Konstrukteure, Technologen und hervorragende Arbeiter angehören. An diesem Band war die Produktion eines neuen Schaltertyps in die Serienproduktion übernommen worden. Fehler in der Konstruktion und Mängel in der Technologie verursachten große Schwierigkeiten. Fast die Hälfte dieses Erzeugnisses war unbrauchbar. Die sozialistische Arbeitsgemeinschaft überwand die althergebrachte Methode, erst die Konstruktion an den Schaltern zu verändern und hinterher die Technologie zu verbessern. Sie machte beides gleichzeitig und hatte dabei Erfolg. Es gelang ihr, die Konstruktion des